



Papieratlas 2023: Immer mehr Kommunen und Hochschulen setzen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel



Die Ausgezeichneten des Papieratlas 2023 mit dem Parlamentarischen Staatssekretär Christian Kühn © Sascha Hilgers / BMUV

Gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium, dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund, dem Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Hochschulverband stellte die Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) am 10. Oktober im Bundesumweltministerium in Berlin den **Papieratlas 2023** vor.

Parlamentarischer Staatssekretär Christian Kühn zeichnete die Gewinner der Wettbewerbe für Städte, Landkreise und Hochschulen aus.

Engagement so groß wie nie zuvor

Mit 230 Kommunen und Hochschulen erreicht der neue Papieratlas eine Rekordbeteiligung. Das außergewöhnliche Engagement der Städte, Landkreise und Hochschulen ist angesichts der besonderen Herausforderungen bei der Papierbeschaffung im vergangenen Jahr umso erfreulicher.



„Der Blaue Engel setzt sich in immer mehr Verwaltungen als Standard durch.“

Ulrich Feuersinger,
Sprecher der IPR

Ulrich Feuersinger, Sprecher der IPR © Sascha Hilgers / BMUV

Städteettbewerb mit neuer Kategorie für Millionenstädte

Die am **Städteettbewerb** teilnehmenden 96 Groß- und Mittelstädte nutzten durchschnittlich 89 Prozent Blauer-Engel-Papier. Die „Recyclingpapierfreundlichste Stadt“ 2023 ist Mönchengladbach. Hameln und Bottrop belegen gemeinsam den zweiten Platz. Die Stadt Essen erhielt eine Sonderauszeichnung als „Mehrfachsieger“ für vorbildliches Engagement seit nunmehr 15 Jahren. Berlin gewann den erstmals ausgelobten Titel „Recyclingpapierfreundlichste Millionenstadt“.

Rekordbeteiligung der Landkreise

Am **Landkreiswettbewerb** beteiligten sich erstmals 80 Landkreise mit einer durchschnittlichen Recyclingpapierquote von 80 Prozent. Der Kreis Viersen ist der „Recyclingpapierfreundlichste Landkreis“ 2023. Den zweiten Platz erreichen die Landkreise Cochem-Zell und Schweinfurt. „Aufsteiger des Jahres“ ist der Landkreis Celle. Für vorbildliches Engagement seit 5 Jahren in Folge erhielt der Kreis Höxter als erster Landkreis die Sonderauszeichnung „Mehrfachsieger“.

Gemeinsam bewirken die am Papieratlas 2023 teilnehmenden Kommunen und Hochschulen mit der Verwendung von Recyclingpapier in nur einem Jahr eine Einsparung von **137 Gigawattstunden Energie** und **600 Millionen Litern Wasser**.

Das bestätigt die **aktualisierte Ökobilanz für grafische Papiere** des Umweltbundesamtes.

Teilnehmerzuwachs auch bei den Hochschulen

Der **Hochschulwettbewerb** verzeichnet durchschnittlich 67 Prozent Papier mit dem Blauen Engel in den 54 teilnehmenden Hochschulen. Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde ist die „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ 2023. Die Hochschule Esslingen erreicht den zweiten Platz, gefolgt von der Freien Universität Berlin und der Hochschule Osnabrück auf dem dritten Platz. Die Technische Universität Braunschweig ist „Aufsteiger des Jahres“.



Papieratlas-Awards 2023 © Sascha Hilgers / BMUV